

Bestimmungen Regionsmeisterschaft der PSK Franken:

Der Titel Regionsmeister wird in folgenden Altersklassen und Prüfungen vergeben:

Dressur

Seniorenchampionat, Jg. 1969+älter, in Prfg. 21,22,23

Reiter/Senioren in Prfg. 15,16,17

Junge Reiter in Prfg. 18,19,20

Junioren in Prfg. 21,22,23

Kükenchampionat, Jg. 1993+jünger, in Prfg. 24,25,26

Springen

Seniorenchampionat, Jg. 1969+älter, in Prfg. 5,6,7

Reiter/Senioren in Prfg. 1,3,4

Junge Reiter in Prfg. 2,5,6

Junioren in Prfg. 7,8,9

Junioren Championat in Prfg. 9,10,29

Kükenchampionat, Jg. 1993+jünger, in Prfg. 11,12,13

Die Höherstufung eines Teilnehmers in eine höhere "Altersklasse" ist möglich, wenn die Leistungsklasse der Ausschreibung entspricht.

Jeder Teilnehmer der Regionsmeisterschaft kann pro Wertungsprüfung 3 Pferde starten (ausgenommen Stilspringen). Diese Pferde müssen vor der 1.WP benannt und können nicht mehr getauscht werden. Vor der letzten WP muss das Meisterschaftspferd benannt und zuerst gestartet werden. Dafür ist der Reiter und nicht die Meldestelle verantwortlich. Sollte ein Reiter erst in der 2.WP starten, muss er seine Meisterschaftspferde trotzdem vor der 1.WP benennen. Pro in der Meisterschaft genanntem Pferd/Pony sind vor der 1.WP 12 € an der Meldestelle zu entrichten. Die dann veröffentlichte Meisterschaftsliste kann nicht mehr geändert werden.

Punktwertung:

Der Sieger einer Wertung erhält so viele Punkte wie Meisterschaftsteilnehmer plus 1 Punkt, der zweite 2 Punkte weniger usw. Die Finalprüfung wird mit 1,5 multipliziert. Bei Punktgleichheit zählt das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Bei Teilung einer Prüfung starten die Meisterschaftsteilnehmer in einer Abteilung. In Prüfungen mit beurteilendem Richtverfahren werden bei einer WN unter 5,0 bzw. 50% keine Punkte mehr vergeben. Im Springen werden bei mehr als 16 Strafpunkten keine Punkte mehr vergeben.